

# Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 110

Montag den 12. Mai

1873.

Zum Neubau des Kreisgerichts-Gefängnisses zu Wiesbaden soll die Ausführung und Lieferung von ca. 83 Stück gußeisernen Defen verschiedener Größe im Wege der öffentlichen Submission in Verbindung gegeben werden.

Die auf diese Arbeiten bezüglichen Bedingungen, Kostenanschlags-entwurf und Zeichnungen zc. sind auf dem Baubureau (Mörkstraße auf dem Bauplatz) in den üblichen Bureaustunden einzusehen und sind daselbst die Offerten bis zum 19. Mai c. versiegelt einzureichen. Die Eröffnung der letzteren findet an vorgenanntem Tage Vormittags 10 Uhr auf dem Baubureau in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenten statt.

Wiesbaden, den 28. April 1873.

Der Königl. Landbaumeister.  
Esler.

Zum Neubau des Kreisgerichts-Gefängnisses zu Wiesbaden soll die Ausführung und Lieferung von 42 Stück gußeisernen Nachschloß, pro Stück ca. 60 Kilo schwer, im Wege der öffentlichen Submission in Verbindung gegeben werden. Die auf diese Arbeiten bezüglichen Bedingungen, Zeichnungen zc. sind auf dem Baubureau (Mörkstraße auf dem Bauplatz) in den üblichen Bureaustunden einzusehen und daselbst die Offerten bis zum 24. Mai c. versiegelt einzureichen. Die Eröffnung der letzteren findet an vorgenanntem Tage Morgens 10 Uhr in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenten statt.

Wiesbaden, den 8. Mai 1873.

Der Königl. Landbaumeister.  
Esler.

## Decret.

Die Vermögensüberschuldung des Philipp Jäger von Wiesbaden, dormalen unbekannt wo? abwesend, betr.

Nach vom Executor Müller, im Executionsverfahren erstatteten Bericht besteht das Vermögen des Philipp Jäger von Wiesbaden in Mobilien im Taxwerthe von 645 fl., während von demselben selbst angegebene Schulden im Betrage von 1210 fl. vorhanden sind und weiter ein Executionsantrag wegen Herausgabe von Mobilien gegen denselben vorliegt.

Derselbe wird aufgefordert, im Termine

**Dienstag den 10. Juni l. J. Morgens 10 Uhr** seine Zahlungsfähigkeit nachzuweisen, widrigenfalls über dessen Vermögen der Conkurs erkannt werden wird.

Weitere Verfügungen werden nur noch durch Anschlag am Gerichtsbrett bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 1. Mai 1873.

Königliches Amtsgericht IV.

## Bekanntmachung.

Zum Auftrag der Kgl. Regierung kommen 3 Parzellen aus dem Gymnasial-Turnplatz dahier von 6 Ruthen 34 Schuh, 7 Ruthen 53 Schuh und 4 Ruthen 50 Schuh, auf der nördlichen Seite der verlängerten Rheinstraße belegen,

**Dienstag den 13. Mai l. J. Morgens 10 Uhr** bei unterzeichnetem Rentamt zur öffentlichen Versteigerung.

Bemerkt wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur noch unter Denen fort-

gesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben und daß Nachgebote nach dem Schluß des Termins nicht mehr angenommen werden.

Wiesbaden, den 6. Mai 1873.

Königliches Domänen-Rentamt.  
Reichmann.

397

## Holzversteigerung

in der Oberförsterei Rambach.

Montag den 19. Mai d. J. Morgens von präcis 10 Uhr ab kommen in den fiskalischen Walddistricten Zwölzspützen, Gitter, Salzack und Darmstädter Wellinger die nachverzeichneten Holzfortimente zur öffentlichen Versteigerung, als:

31 Raummeter eichenes Scheitholz,

3 " " Knüppelholz,

339 Stück eichene Wellen,

9 Raummeter eichenes Stodholz,

7 " " buchenes Scheitholz,

46 " " Knüppelholz,

8718 Stück buchene Plätterwellen zc.,

150 Raummeter aspertes Knüppelholz und

2886 Stück aspene Wellen.

Versammlung der Käufer im District Zwölzspützen in der Nähe des Tunnels.

Rambach, den 8. Mai 1873.

Der Königl. Oberförster.

297

Müller.

## Bekanntmachung.

Die in dem hiesigen Stadtwalde District **Kohlheck 1r Theil a.** am 31. März d. J. abgefallene Holzversteigerung hat die Genehmigung des Gemeinderaths erhalten und wird das versteigerte Gehölz

**Montag den 12. Mai Morgens 8 Uhr**

den Steigern überwiesen.

Wiesbaden, den 9. Mai 1873.

Der Oberbürgermeister.

Lanz.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 13. Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Frau Wittve und Erben des verstorbenen Zimmermeisters Philipp Seulberger von hier ihren 86 Ruthen 5 Schuh großen Zimmer- und Bauplatz an der Humboldtstraße zw. Christian Schlichters Erben und Frau Richard Buderus Wittve getheilt oder im Ganzen mit obervormundschaftlichem Consense im hiesigen Rathhause versteigern lassen. — Die auf dem Platze stehenden beiden Zimmer-Werkstätten und ein Wohnhäuschen sollen nächst an Ort und Stelle auf den Abbruch versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. Mai 1873.

Der 2te Bürgermeister.

4100

Coulou.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 13. d. M. Nachmittags 3 Uhr werden in dem Rathhause dahier die zu dem Nachlasse des Friedrich Ernst Lieschbründ von hier gehörigen Immobilien, als:

Pos. No. des Flächengehalt.

Stoch. Mg. Ath. Sch.

1) 8693 — 11 22 Ein einstödiges Wohnhaus, eine zweistöckige Scheuer mit Stallung, 1 Remise, 1 Anbau mit Hofraum, belegen am Ede der Steingasse und

- Schachtstraße zw. Ludwig Stauch Ehefrau und Ludwig Roth;
- 2) 448 — 69 79 Acker „Weidenborn“ 4r Gew. zw. dem Hospitalfonds und Friedr. Martin Lauterbach;
- 3) 266 — 81 54 Acker „Ochsenstall“ 1r Gew. zw. Heinr. Martin Burt und Joh. Carl Burt;
- 4) 327 — 67 62 Acker „Hinter Hainbrück“ 3r Gew. zw. der Domäne und Friedr. Güttler;
- 5) 385 — 51 82 Acker „Pflaster“ 1r Gew. zw. Heinr. Jacob Blum und Joh. Phil. Feiz;
- 6) 400 — 92 73 Acker „Pflaster“ 3r Gew. zw. der Domäne und Wilhelm Tremus;
- 7) 24 — 48 66 Acker „Hinter Ueberhoben“ 1r Gew. zw. Friedr. Jakob Köll und Phil. Daniel Romberger;
- 8) 214 1 53 96 Wiese „Müllerswies“ 2r Gew. zw. der Domäne und Jonas Schmidt;
- 9) 545 1 95 51 Acker „Hammersthal“ 3r Gew. zw. Georg David Schmidt und einem Graben;
- 10) 420 1 93 94 Acker „Kleinfeldchen“ 1r Gew. zw. Christian Schlichter Erben und Schwester Wagemann;
- 11) 71 — 43 85 Acker „Weinreb“ 4r Gew. zw. Peter Traut u. Jac. Ignaz Bauer Wwe.;
- 12) 274 — 40 68 Acker „Bierstadterberg“ 5r Gew. zw. August Faust und Dr. Arnold Pagenstecher;
- 13) 34 1 73 79 Wiese „Klosterbruch“ 2r Gew. zwischen Marie Eleonore Stuber und einem Weg;
- 14) 297 — 56 64 Acker „Schwarzenberg“ 2r Gew. zw. Andr. Daniel Kimmel und Jonas Schmidt;
- 15) 456 — 60 85 Acker „Bei Erkersborn“ 1r Gew. zw. Jonas Schmidt und der Domäne;
- 16) 489 — 44 48 Acker „Schwarzenberg“ 2r Gew. zw. Friedrich Jacob Köll beiderseits;
- 17) 101 — 52 27 Wiese „Stedersloch“ 4r Gew. zw. Philipp Heymann und Carl und Ludwig Walther

abtheilungshalber freiwillig versteigert.

Wiesbaden, den 1. Mai 1873. Der 2te Bürgermeister.  
3561 Coulin.

## Versteigerung.

Montag den 12. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen im Rathhaussaale dahier folgende Gegenstände gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen: Strohhüte, Bänder, Blumen, Federn, Handschuhe, Corsetten, Herren- und Damenbinden, Blousen, Manschetten u. s. w.

Wiesbaden, den 3. Mai 1873.

Der 2te Bürgermeister.  
3861 Coulin.

## Ackerverpachtung.

Mittwoch den 14. d. M. Nachmittags 3 Uhr will die Hessische Ludwigs-Eisenbahngesellschaft ca. 31 Morgen Acker im District

„Galgenfeld“ in verschiedenen Parzellen an Ort und Stelle auf Dauer von einem Jahre verpachten lassen.

Sammelplatz an den Jahn'schen Häusern.

Wiesbaden, den 9. Mai 1873. Der 2te Bürgermeister.  
4419 Coulin.

## Steuer zur Stadtkasse.

Heute und morgen, Montag und Dienstag, die Steuer mit den Anfangsbuchstaben **O. P. Q. R.**

Maurer, Stadtrechner.

## Curhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch den 14. Mai a. e. Abends 8 Uhr

findet im großen Saale des Curhauses für die Sommer-Saison 1873 der zweite regelmäßige Ball statt.

Für sämtliche Besucher des Balles ist Ball-Anzug (Herrn Frack) erforderlich.

Die verehrlichen Inhaber von **Curkarten**, **Jahres-Saison-Karten**, sowie die verehrlichen **Jahres-Abonnenten der Stadt** haben gegen Vorzeigung ihrer resp. Karten **freien Eintritt**.

**Tageskarten** berechtigen zum Ballbesuche **nicht**. Für Fremde, welche sich **nicht** im Besitze einer Curkarte befinden, sowie für **Nicht-Abonnenten** kostet die Eintrittskarte **einen Thaler**.

Der Cur-Director: F. Hehl.

## Feuerwehr.

Die Mannschaften der beiden Zubringer No. 6 und 8 werden auf Montag den 12. Mai Abends 8<sup>1/2</sup> Uhr in das Local des Hauptmanns, Bierbrauer C. Müller, zu einer Versammlung eingeladen.

Tagesordnung: Wahl eines Abgeordneten zu dem 2. Feuerwehrtag in Limburg.

Am pünktlichen und zahlreichen Erscheinen bittet  
Der Brand-Director: Scheurer.

## Israelitische Cultussteuer pro 1873.

Nachdem den verehrlichen Mitgliedern der Cultusgemeinde die Steuerzettel für 1873 zugegangen sind, wird nunmehr der Einzahlung der ersten Rate, welche nach dem Budget für den Monat April in Aussicht genommen war, innerhalb **3 Tagen** entgegen gesehen.

Wiesbaden, den 8. Mai 1873.

198 Der Cultus-Beauftragter, Louisenstraße 32.

## Notizen.

Heute Montag den 12. Mai, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von Strohhüten, Bändern, Federn, Blumen etc. in dem hiesigen Rathhaussaale. (S. heut. N.)

Vormittags 10 Uhr: Versteigerung von 237 eigenen Stämmen in dem Idsteiner Gemeindeviertel District Gerloh. (S. Tgl. 109.)

Mittags 12 Uhr: Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die Lieferung und Aufstellung einer Gasbehälter-Glocke mit Zugehör, in dem Bureau des Herrn Directors Winter, Rathhaus-Zimmer No. 11. (S. Tgl. 92.)

## Versteigerung

von Uhren und Goldwaaren.

Donnerstag den 15. Mai Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr kommen in dem hiesigen Rathhaussaale gegen gleich baare Zahlung zur öffentlichen Versteigerung: Pariser Pendules, Regulateure, Rahmen-Uhren, Kuckuckuhren, 30 Garnituren Brochen und Ohringe, Ringe, Medaillons, Schlüssel, gute silberne Uhrenketten, ein Duzend Schlüssel (Christofle), goldene und silberne Anker- und Cylinderuhren, goldene Herren- und Damen-Remontoirs.

## Strohstühle.

Neue Strohstühle, das Stück 2 fl. 30 kr., im Duzend billiger, bei  
551 Ferd. Müller, Hochstraße 29.

## Herren-, Damen- & Kinder-Hüte,

wie **Füllformen** sind stets in größter Auswahl nach den neuesten Façons von den feinsten bis zu den billigsten Sorten in der **Strohut-Fabrik Taunusstraße 19** zu haben.

**Petitjean freres.**

## Herrn-Kragen und -Manschetten

in großer Auswahl empfiehlt

**Moritz Mollier,**

Bahnhofstraße 12.

Elegante **Damenhüte** von 7 fl. an, nach Pariser Modellen garnirt, **Blumen, Federn** und **Bänder** in größter Auswahl.

**A. Fenzlau, Marktplatz 8.**

## Strickbaumwolle,

Extramadura, gebleicht und ungebleicht, sowie alle anderen Qualitäten und Farben, ferner alle Kurzwaaren zu billigen Preisen empfohlen

**Geschwister Nehren,**

Goldgasse 12.

## Strohhüte,

**Blumen, Federn, Bänder** in reicher Auswahl empfiehlt billigst

**Adolf Rayss,**

Langgasse 37.

## Strümpfe

für Herren, Damen und Kinder in Baumwolle und Wolle in jeder Waare und neuer Auswahl bei

**F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

## Sommer-Handschuhe, Strümpfe und Socken

empfehlen billigst

**Moritz Mollier,**

Bahnhofstraße 12.

## Königsberger Pferdemarktlose

à 1 Thaler (Hauptgewinn 7,800 Thaler) bei

**F. de Fallois, Langgasse 14.**

## Tüncherrohre

in schöner Qualität wieder eingetroffen bei

**Hch. Heyman, Mühlgasse 2.**

## Blumen- und Baumstämme

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen

**W. Gail in Wiesbaden.**

Meinen verehrten Schülern und Herrschaften zeige hiermit ergebenst an, daß ich von England zurückgekehrt die englischen Stunden fortsetzen werde. Friedrichstraße 23 Parterre, früher Rheinstrasse 28.

**Militär- und Glace-Handschuhe** werden schön gewaschen und gefärbt obere Webergasse 41. 9051

**Seidene schwarze Cylinderhüte** werden angekauft von **A. Harzheim, Michelsberg 1.** 9035

Dogheimerstraße 2c sind neue **Möbel** zu verkaufen, als: Kommoden, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Wasch- und Nachttische etc. 10911

## 300 Centner

ausgelesene dicke **Kartoffeln** von vorzüglichem Geschmack treffen heute mit der Taunusbahn ein und werden morgen Früh daselbst ausgeladen. Bestellungen darauf, am Bahnhof abgenommen, nehmen entgegen

**J. Nagel, Marktstraße 36.**

**Ph. Nagel, Neugasse 3.**

## Ruhrkohlen, 1. Qualität,

sind in grober, stückreicher Waare frisch eingetroffen und empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen die Kohlen- und Holzhandlung von

**Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4.**

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

Holzkohlen, Lohstüchen, Buchen- und Fichtenholz empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen

**August Koch, Mühlgasse 4.**

## Die Mosbach = Viebricher Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfehlen sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgruben zu folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen:

1 Faß zu 36 fr., 2 Faß à 24 fr. 525

3 " à 18 " 4. u. 5 " à 12 "

6 und mehr Faß à 10 fr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von Herrn **J. H. Daum, Helenestraße 16,** entgegengenommen.

Starke, piquante **Sellerie,** sowie **Lauch- und Salat-Pflanzen,** beste Sorte, zu haben bei Gärtner **C. Spanknebel, Dogheimerstraße 52.** 4399

Vorzügliche **Casteler Kartoffeln** per Kumpf 9 fr. Hochstätte 30. 4423

Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, werden fortwährend, **Lumpen** per Pfd. zu 3 fr., Knochen, Glas, Flaschen, Papier Bücher, alle Sorten alte Metalle u. s. w. zu den höchsten Preisen angekauft. 4384

Zwei sehr schöne **Summibäume,** circa 10' hoch, sind zu verkaufen Friedrichstraße 10, 3. Stock. 4408

Ein gut geschlossener **Krankenwagen** für 2 Personen ist zu vermieten Römerberg 15, 2. Stock. 4368

Gebr. **Gartenmöbel** zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 4421

Eine **spanische Wand** (Scheidewand), 8 Fuß hoch, 16 Fuß breit, zu verkaufen Taunusstraße 47 bei Herrn Zoppi. 4209

Ein gebrauchtes **Sopha** mit oder ohne Stühle, moderne Façon, zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition d. Blattes. 4398

Es wird **Wäsche** zum Waschen und Bügeln angenommen Faulbrunnenstraße 6, 1 Treppe hoch. 4394

Eine gangbare **Bier- und Weinwirtschaft** wird zu übernehmen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter X. No. 101 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 4412

Friedrichstraße 30 bei **W. Blum** sind **Kartoffeln** per Kumpf 8 fr. zu verkaufen. 4404

Gute **Buttermilch** zu kaufen gesucht. Näheres Langgasse 43 eine Treppe hoch. 4408

Ein nachweislich rentables, kleines **Hotel** zu vermieten. 4403 **Friedr. Bader, Agent, Helenestraße 2 Parterre.**

Stiftstraße 7 sind **Kohlraben-, Wirsing- und Rothkrautpflanzen** zu haben. 4424

Fortwährend sind **Zimmerpäne** zu haben bei **H. Koch, Maurermeister, Ecke der Hellmundstraße.** 15762

Eine kleine Parthie weißer **Capothüte** neuester Façons per Stück 36 fr. sind zu haben Faulbrunnenstraße 7 dritte Etage. 4082

# Rechenschaftsbericht

über die

Verwaltung des Versorgungshauses für alte Leute  
pro 1872.

Gemäß §. 18 der Statuten des Versorgungshauses für alte Leute veröffentlichen wir hiermit nachstehend das Resultat unserer Verwaltung im Jahre 1872.

Die Anzahl der am 1. Januar v. J. in dem Versorgungshause befindlichen Pflinglinge betrug 32, und zwar 20 männliche und 12 weibliche Pflinglinge.

Neu aufgenommen wurden im verflossenen Jahre 8 männliche und 4 weibliche Pflinglinge und schieden durch die Rückkehr zu den Anverwandten 4 Pflinglinge aus, so daß die Anzahl der am 31. December v. J. im Versorgungshause befindlichen Personen im Ganzen aus 40 und zwar 25 männlichen und 15 weiblichen Pflinglingen bestand.

Zur Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben im Jahre 1872 lassen wir hier einen Auszug aus der vorjährigen Rechnung folgen.

## Einnahmen.

1) Kassenbestand am 1. Januar 1872	449 fl. 22 fr.
2) Zinsen vom Capitalvermögen	261 " 22 1/2 "
3) Erlös aus dem Garten und Verdienst im Hause	498 " 36 "
4) Pflegegeld aus der hiesigen Stadtcasse	1002 " 3 "
5) Pflegegeld von sonstigen Gemeinden und Privaten	1800 " 24 3/4 "
6) besondere Geschenke und Vermächtnisse zu Gunsten der Anstalt	400 " 26 "
7) milde Beiträge pro 1872	635 " 49 1/2 "
	4983 fl. 3 3/4 fr.

## Ausgaben.

1) Verwaltungskosten, incl. Gehalt des Hausmeisters und der Insuperat- und sonstigen Druckkosten	275 fl. 6 fr.
2) Haushaltung des Hauses	3276 " 1 "
3) Unterhaltung des Hauses	456 " 8 "
4) Mobilien, Bettzeug und Kleidungsstücke	238 " 14 "
5) Unterhaltung und Bebauung des Gartens	107 " 54 "
6) Capitalanlage	431 " 45 "
	4785 fl. 8 fr.

## Zusammenstellung.

Die Einnahmen betragen	4983 fl. 3 3/4 fr.
die Ausgaben betragen	4785 " 8 1/2 "
woraus sich ein Kassenbestand von	197 fl. 55 1/4 fr.

ergibt, welche mit zur Deckung der am Jahreschluss eingelaufenen Rechnungen verwendet wurden.

Allen Gönnern und Gönnerinnen des Versorgungshauses für alte Leute, die uns, wie früher, auch im vorigen Jahre so reichlich unterstützt und es uns ermöglicht haben, dem hilflosen Alter eine behagliche Stätte zu bereiten, sprechen wir hiermit öffentlich unseren schuldigen Dank aus und bitten dieselben, unserer Anstalt ihr ebenso schätzbares wie unentbehrliches Wohlwollen auch für die Zukunft erhalten zu wollen.

Wiesbaden, im Mai 1873.

Der Verwaltungsrath des Versorgungshauses für alte Leute:

**Dieck, Baurath. Giebler, A. Stein, Quirein.**  
**Ohly, C. Weil, Weyland.**

## Chemisches Laboratorium.

Man bittet die noch ausstehenden Rechnungen für das Gesamtjahr zur Feier des 25jährigen Bestehens der Anstalt innerhalb 8 Tagen an Prof. Neubauer einzusenden.



## Chr. Maurer, Langgasse 27

empfehl:

**Strohhüte, Bänder, Blumen**  
in größter Auswahl.

Ausgesetzt sind: Eine Parthie **Strohhüte** von 18 fr., eine Parthie fertige, gestreifte Unterröde zu 2 fl. 48 fr., eine Parthie musterfertige Pantoffeln zu 48 fr.



## Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse.

Heute Fröhe 8 Uhr treffen wieder ein in Eis verpackt:

**Cabliau** ausgezeichnete Qualität im Ganzen per Pfund 12 fr.,

sowie **Helgoländer Schellfische**, so frisch wie lebend **ächter Rheinjaln**, Steinbutt (turbot), Tarbutt, **Seezungen** (Soles), sehr frisch und billig, sehr schöne fette **Schollen**, **Flußfische**, besonders schöne **Maisfische**, Aelche etc.

## Wirthschafts-Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum, Freunde und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich die von Herrn **Christian Sölzel** seither betriebene **Wirthschaft** Schwalbacherstraße 4. übernommen habe.

Zugleich empfehle einen guten Mittagstisch zu verschiedenen Preisen kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit und ein vorzügliches **Glas Lagerbier** zu 4 fr. Unter Zusicherung guter Bedienung zeichnet

4385 Hochachtungsvoll  
**Wilhelm Reuter.**

## Australisches Schnaken- oder Mosquito-Vertilgungspulver

und **Mosquito-Wasser** zur sofortigen Vinderung der gestochenen Stellen, nur allein ächt zu haben in der Drogenhandlung von 4422 **Albert Kirschbaum, Langgasse 53.**

## Für Schlosser und Schmiede!

Frisch eingetroffene **Schmiedekohlen** I. Sorte sind in jedem beliebigen Quantum zu haben in der Holz- und Kohlenhandlung von

4392 **Gustav Hahn,**  
kleine Schwalbacherstraße 4.

# Gothaer Schinken

Ganz und frisch abgekocht im Ausschnitt, sowie  
**Gothaer Cervelatwurst & Blasenschinken**

ganz und im Ausschnitt empfiehlt billigst  
**Georg Mades,**  
 vorm. Hermann Rühl,  
 Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Freunde und Bekannte benachrichtige ich hierdurch, daß ich meinen Wohnsitz von Biebrich wieder hierher verlegt habe.  
 Wiesbaden, den 12. Mai 1873.

**F. Sauer, Revisor.**

## Geschäfts-Empfehlung.

Wir beehren uns hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir heute

**10 Kirchgasse 10,**

gegenüber dem Nonnenhof,  
 ein Geschäft in

**Kurz-, Weiss- &c.-Waaren**

eröffnen und empfehlen uns unter Zusicherung guter und billiger Bedienung.

Wiesbaden, den 12. Mai 1873.

**Geschwister Sauer.**

## Magdeburger

### Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Vollständig begebenes Grund-Capital:

**Acht Millionen Siebenhundert und Fünzig Tausend Gulden.**

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir dem Herrn

**Joseph Stern** in Wiesbaden

eine Agentur für Wiesbaden und Umgegend übertragen haben.

Unsere im Kreise Wiesbaden bereits bestehenden Agenturen:

Wiesbaden I.: Herr **A. Schirg,**

Wiesbaden II.: Herren **Cuntz & Steil,**

Biebrich: Herr **C. Witt,**

Höchst a. M.: Herr **A. Schmitt,**

Wallau: Herr **Ph. Fischer I.,**

Schierstein: Herr **L. R. Schmidt**

bleiben auch ferner bestehen.

Die General-Agentur.

Frankfurt a. M., im Mai 1873. **H. Hahn & Sohn.**

## Die Magdeburger

### Feuerversicherungs-Gesellschaft

mit einem Grund-Capitale von Acht Millionen Sieben Hundert und Fünzig Tausend Gulden, in 5000 Actien à 1750 Gulden, welche vollständig ausgegeben sind,

übernimmt zu billigen, festen Prämien Versicherungen gegen

Feuersgefahr sowohl in Städten als auf dem Lande, auf bewegliche und unbewegliche Gegenstände.

In der Billigkeit ihrer Prämienätze steht dieselbe gegen keine andere solide Anstalt nach, auch gewährt sie bei Versicherungen auf längere Dauer bedeutende Vorteile.

Bei Gebäude-Versicherungen ist dieselbe bereit, durch Ueber-einkunft mit den Hypothetgläubigern deren Interessen für den Fall eines Feuerchadens auf's Vollständigste zu sichern, in welcher Beziehung dieselbe besonders vorsorgliche Einrichtungen getroffen hat.

Bei landwirthschaftlichen Versicherungen werden den Versicherten sehr erhebliche Begünstigungen gewährt.

Beschädigungen durch Gas-Explosion werden den Feuerchäden gleich erachtet und vergütet.

Ueber die sehr blühenden Zustände der Gesellschaft gibt der nachfolgende kurze Auszug aus dem diesjährigen Rechnungs-Abschlusse vollständige Auskunft.

### Auszug aus dem Abschlusse der Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft für das Rechnungsjahr 1872.

**Grund-Capital,** vermehrt zufolge des revidirten Statuts von 1857 auf . . . 8,750,000 fl. — fr.

**Reserven:**

Capital-Reserve . . . 1,095,539 fl. 18 fr.  
 Prämien-Reserve . . . 3,688,615 „ 54 „  
 Brandschaden-Reserve . . . 797,501 „ 15 „

Betrag sämmtlicher baar vorhandenen Reserven . . . 5,581,656 „ 27 „

**Prämien-Reserve der noch zu vereinnahmenden Prämien . . . 9,165,826 „ 39 „**

**Summe der im Jahre 1872 laufend gewesenen Versicherungen . . . 5,816,005,109 „ — „**

**Prämien-Einnahme:**

baar . . . 8,466,757 fl. 16 fr.  
 Vortrag aus dem Jahre 1871 . . . 3,587,985 „ 46 „ 12,054,743 „ 2 „

**Bezahlte Brandschäden, einschließlich des Vortrages für noch schwebende . . . 6,849,383 „ 10 „**

Während des 29 jährigen Bestehens wurden bis zum Schlusse des Jahres 1872 an 68,288 Brandbeschädigte Ersatz baar ausgezahlt . . . 58,240,192 „ 46 „

Zur Annahme von Versicherungs-Anträgen, sowie zur bereitwilligen Ertheilung jeder weiter gewünscht werdenden Auskunft empfehlen sich ergebenst:

- Joseph Stern** in Wiesbaden,
- A. Schirg** in Wiesbaden,
- Cuntz & Steil** in Wiesbaden,
- C. Witt** in Biebrich,
- A. Schmitt** in Höchst a. M.,
- Ph. Fischer** in Wallau,
- L. R. Schmidt** in Schierstein,

Agenten der Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft, zugleich Agenten der Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft.

Eine **Chaise**, leicht, gebraucht, gut erhalten, einspannig mit Glasverdeck, vierstüzig, wird zu kaufen gesucht mit fester Preisangabe und Beschreibung der Bauart von **4285 W. Pauli** in Hadamar.

Ein leichter **Kollwagen** von 20 bis 25 Centner Tragkraft wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. **4369**

Eine **Gussäule** und eine **Pumpe** zu verkaufen bei **4364 Ph. Kürzer** am Schiersteiner Weg.

Preise fest.  
Durch Begutachtungs-Commission  
tagirt und geprüft sämtliche  
Gegenstände.

## Gewerbe-Halle zu Wiesbaden, kleine Schwalbacherstrasse 2a,

Garantie ein Jahr.  
Mündliche und schriftliche Be-  
fahrungen werden prompt  
geführt.

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc.

### Die beste und billigste der Welt.

A. 46, B. 50, C. 55 Thlr.



Die Herren **L. Loewe & Co.** bieten ein angeblich verbessertes **Howe-System** von Nähmaschinen aus, in der That aber eine Maschine, die wohl der **Howe nachgemacht**, aber ganz fehlgeschlagen ist, indem sie keine der Vorzüge besitzt, welche die **Original-Howe-Maschine** zu einem so nützlichen, praktischen und genauen Wertzeuge machen.

**The Howe Machine Co.** beschäftigt über **3000 Arbeiter**,  
liefert täglich **800 Maschinen**.

Wie viele Maschinen fertigen sie pro Tag?

Und, trotz ihrer Wohlfeilheit, wie vieler Reclame bedarfs es allerwärts, um das, was sie machen, auch an den Mann zu bringen?

Warum stellen sie sich denn mit ihren angeblichen Verbesserungen unter den Flügel des freilich überall bekannten Namen **Howe**?  
Warten wir ruhig das Urtheil des Publikums ab, das bereits den Werth der **Original-Howe-Maschine** kennt.

#### Neue Auszeichnungen der Howe-Nähmaschinen 1872.

In **Moskau**: Das große Ehren-Diplom die Elias Howe-Maschine.

In **Moskau**: Die große goldene Medaille die Elias Howe-Maschine.

In **Lyon**: Das große Ehren-Diplom die Elias Howe-Maschine.

Die kleine **Loewe** dagegen erhielt in **Moskau** den vierten Preis, d. h. die silberne Medaille.

### The Howe Machine Co.,

Vertreter in Wiesbaden:

Herr **F. Becker**, Ecke der großen Burgstraße und der Mühlgasse.

Grösste Auswahl.

## Eine große Parthie Sonnen- und Regenschirme

in Wolle, Seide und Alpaca

verkaufe vortheilhaften Einkaufs halber zu unvergleichlich billigen Preisen, soweit der Vorrath reicht und garantire für gute, haltbare Waare.

**Louis Meyer**, vis-à-vis dem Schützenhof.

Garantirt gute Stoffe. Moderne Façons.

# Marquisen-Drell

in schwerer Waare und den gangbarsten Breiten empfiehlt billigst

**Bernh. Jonas**, Langgasse 25.

## Avis für Damen.

Haararbeiten werden schnell und billig angefertigt  
3968 obere Webergasse 39 im Laden.

Antauf getragener Kleider, Möbel etc. Michelsberg 7. 3451

## Handschuhe

in Glacé und fil de coc für Herren, Damen und Kinder in bester  
samter guter Qualität das Neueste bei

644

**F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Billigste Preise!

4081

3 93

## Feuerwehr.

Die Mannschaft der großen Fahrspritze No. 3 wird heute Abend 8 $\frac{1}{2}$  Uhr zu einer Versammlung in das Lokal des Herrn Nicolai eingeladen.  
Tagesordnung: Wahl eines Abgeordneten zum 2. Feuerwehrtage in Limburg.

Die Spritzenmeister.

Per Stück 7 kr. Neue Matjes-Häringe per Stück 7 kr.  
Chr. Wolff, Taunusstraße 25. 4401

## Café Schiller,

Goldgasse 6. 4407

Pfungstädter Export-Bier.

Engl. Herren-Kragen & -Manschetten,  
seidene Slipse und Binden

das Neueste in großer Auswahl bei  
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Das Neueste in Knöpfen, Band, Rigen, Franzen,  
Agrément-Spizen, Bassementie-Agraffen zc. zc. für Herren-  
und Damen-Kleider empfiehlt zu Engros-Preisen  
G. Bouteiller, 13 Marktstraße 13.

## Marquisendrelle,

Bettwische, Federleinen, Flaumendrelle, Bar-  
mente in sämtlichen Qualitäten und Breiten empfehle zu den  
billigsten Preisen.

J. M. Baum,

Leinen- und Gebildwaarenfabrik in den Strafanstalten  
Eberbach und Coblenz.

Lager in  
Metall-  
und  
Holzsärge.



Assortiment  
de cercueils  
en métal et  
en bois.

## Hirschgraben Nr. 14. 36

Eine lackirte Bettstelle mit Sprungrahme nebst Seegras-  
matratze und Keil und eine lackirte Kinderbettstelle sind zu verkaufen  
Geisbergstraße 2, 1 Stiege hoch. 4287

Einige hundert Fuß gebrauchtes, noch gut erhaltenes Garten-  
Geländer werden gesucht. Näheres Expedition. 4325

Nähereien werden in und außer dem Hause angenommen.  
Näh. Schachtstraße 7, 1 Stiege hoch. 4354

Ein gut erhaltener Confrmanden-Rock zu verkaufen  
Webergasse 56, 1. Stod. 4389

Ein gutes Pianino ist zu vermieten Helenenstraße 15. 4390

Ein gut erhaltenes Kinderwägelchen zu verkaufen Ellen-  
bogengasse 11. 4413

Zimmerpäne sind zu haben bei  
Gebrüder Müller, Dohheimer Chaussee.

Bestellungen werden entgegengenommen Adlerstraße 6. 4396

Ein eichener Weißzeugschrank (Racoco), ein gebrauchtes  
Kanape und eine Marquise, 8 Schuh lang, mit Zubehör zu ver-  
kaufen Nerostraße 27. 3899

Ein schönes, neues Pianino zu verkaufen Louisenplatz 1. 2856

## Bettfedern und Daunen,

in frischen großen Sendungen aus Ungarn eingetroffen, empfehle zu  
den billigsten Preisen.

J. M. Baum,

4372

Ecke der Kirchgasse und Friedrichstraße.

## Das Haus Louisenplatz 2

ist zu verkaufen. Näheres Bahnhofstraße 12, 2 St. h. 4275

Ein Haus in Mitte der Stadt mit Stallung und Hofraum  
unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 4125

Frau Martini, Mauerstraße 17, kauft Knochen, Lumpen,  
Glas, Papier, Eisen, Messing, Kupfer, Blei, Zinn, Selterswasser-  
trüge, sowie gebrauchte Möbel und Kleider zu den höchsten  
Preisen. 4343

Hochstätte 16 werden wegen Mangel an Raum 10' Latten,  
Borde, Schalterbäume, 16' 2" Kieferne und tannene Diele, Lager-  
holz, Sparren, Schuppenstiele, gewachsene, ein zweithüriger Kleider-  
schrank billig verkauft.  
Jacob Haberstock, Holzhandlung.  
4265

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 3911

Am Samstag den 3. Mai ist Geld gefunden worden. Abzu-  
geben gegen die Insertionsgebühren in der

Neuen Union, große Burgstraße 9. 3835

Gefunden eine goldene Damenuhr. Abzuholen Faulbrunnen-  
straße 1 Parterre. 4387

## Gesucht ein Ladenmädchen,

welches in Kurz- oder Galanterie-Waaren-Geschäften  
als Verkäuferin beschäftigt war, englisch spricht und gute  
Zeugnisse besitzt. Eintritt sofort. Franco-Offerten: M. Kochen-  
burger in Heidelberg. 101

Eine Näherin zum Ausbessern gesucht Karl-  
straße 4. 4363

Ein braves Hausmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh.  
Taunusstraße 10, 2. Etage. 4352

Eine Person gefesten Alters auf gleich gesucht. Näheres Kar-  
straße 11, Gisteller von Behrens. 4357

Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches etwas kochen kann,  
wird sofort in Dienst gesucht. Näh. in Viebrich, Gewerbehalle. 4361

Ein junges, anständiges Mädchen aus guter Familie, welches  
noch nicht in Wiesbaden diente, sucht sogleich eine Stelle als feineres  
Stubenmädchen oder zu größeren Kindern. Näheres bei Frau  
Häuser, Markt 3 im Hinterhaus. 4375

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Schenkstelle. Näh. Doh-  
heimerstraße 2d eine Stiege hoch. 4379

Ein einfaches, braves Mädchen findet gute Stelle Geisberg-  
straße 4. 4388

Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht baldigst Stelle durch  
H. Rayß, Faulbrunnenstraße 10. 4414

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht und  
bürgerlich kochen kann, wird zum Eintritt auf 16. Mai gesucht  
Kirchgasse 6a im Laden. 4115

Ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht Kochbrunnenplatz 3. 4415

Ein junges, anständiges Mädchen für Hausarbeit auf gleich ge-  
sucht Bahnhofstraße 8 Parterre. 4397

Ein tüchtiges Hausmädchen, das auch gut bürgerlich kochen kann,  
wird zum 1. Juni gegen guten Lohn ins Ausland gesucht. Gute  
Zeugnisse Bedingung. Näh. Elisabethenstraße 14 oberer Stod. 4416

Ein anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und  
gute Zeugnisse besitzt, wird gegen hohen Lohn in eine kleine Haus-  
haltung gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 4410

## Tüchtige Möbelschreiner und Bildhauer

finden auf der Neumühle Beschäftigung. Auch kann daselbst ein Junge als Ausläufer verwendet werden. 4369

Mehrere gute Möbelarbeiter werden bei gutem Lohn und dauernder Arbeit gesucht Ellenbogengasse 6. 4405

**Ein gewandter Diener** mit guten Attesten, der auch englisch spricht, sucht Stelle. Näheres Expedition. 4386

**Tüchtige Schneidergehülfen** werden gesucht Mühlgasse 9. 4418

Ein junger, gewandter, gut empfohlener Herrschafts-Diener sucht gleiche Stellung — auch als Portier in ff. Hotel. — Eintritt sofort. Geehrte Adressen an die **Annoncen-Expedition „Invalidendank“, Halle a. d. S.** 567

Ein tüchtiger, gewandter Bademeister, welcher schon als solcher fungirte und sich durch Zeugnisse legitimiren kann, sucht Stelle durch Frau Petri, Langgasse 23. 4420

Ein tüchtiger Möbelschreiner gesucht bei Jean Geismar, Taunusstraße 10.

Auf sogleich wird in guter Lage eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, Mansarde von einer kinderlosen Herrschaft gesucht. Adressen unter O. K. in der Exp. d. Bl. abzugeben. 4366

## Wohnungs-Gesuch.

Zum 1. Juli zu beziehen wird in guter Lage der Stadt eine Parterre-Wohnung, 1. oder 2. Etage, bestehend aus 4—6 Zimmern, Küche und Zubehör, in der Taunus-, Burg-, Rhein-, Louise- oder Friedrichstraße von einer Familie ohne Kinder in einem anständigen Hause zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe unter H. S. 1 poste restante niederzulegen. 4360

Geisbergstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 4383  
Kirchgasse 22a ist ein schönes Mansard-Zimmer, gut möblirt, an einen Herrn zu vermieten. 4377

Louisenstraße 7 sind zwei möblirte Zimmer zu verm. 4382  
Mauergasse 2, 2 Treppen hoch links, ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 4411

Mühlgasse 1, 3. Stock, ist ein unmöblirtes Zimmer mit Cabinet und Dachkammer zu vermieten. 4350

Römerberg 22 ist ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 4393

Schützenhofstraße 2, 2. Etage, ist ein elegant möblirtes Salon mit Schlafzimmer, nach Wunsch mit einem oder zwei Betten, auf die Sommermonate oder auf das ganze Jahr zu vermieten. 4030

**Taunusstraße 17, 3 St., Zimmer à 2 Betten mit Salon billig zu vermieten.** 4378

Taunusstraße 19, 3. St., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 100  
In dem neubauten Hause oberhalb der Adelsheidstraße links sind mehrere Wohnungen von 4 und 6 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst bei Krauß. 4358

Zwei schöne, geräumige, unmöblirte Zimmer am Marktplatz auf gleich zu vermieten. Näheres große Burgstraße 8 im Laden. 4402  
Ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Wellritzstraße 17a, Hinterhaus 2. Stock links. 4395

In meinem neubauten Hause, Herrmannstraße 3, sind auf 1. Juli drei Wohnungen zu vermieten und können täglich eingesehen werden. Zwei Wohnungen, eine und zwei Stiegen hoch, jede bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasser, Kellerraum und geräumiger Mansarde; sodann ein Dachlogis, bestehend aus zwei, wenn es gewünscht wird, auch aus drei Zimmern und Küche mit Wasser.

W. Schorje, Schreiner, Michelsberg 28 im Hinterhaus. 4370

Schönes Logis für reinliche Arbeiter Adlerstraße 40.

## Wiesbadener Krankenverein.

Unsere Mitglieder zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **Friedrich Göler**, Schreiner, mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Montag Vormittags 10 Uhr vom Leichenhause aus statt. 334

Die Direction.

Für den verunglückten Schaffner Schranz sind bei der Expedition d. Bl. eingegangen: Von N. W. 30 fr., ungenannten Damen 10 fl., 30 fr., ungenannt 2 fl., durch die Expedition des Rhein. Kuriers von 10 fl. and F. A. 1 fl. 10 fr. Herzlichen Dank. Um weitere Gaben bittet die Expedition.

Repertoire der Königlichen Schauspiele vom 12. bis 18. Mai. Montag den 12. Mutter und Sohn. Dienstag den 13.: Troubadour. Mittwoch den 14. Maria und Magdalena. Donnerstag den 15.: Gut gibt Mut; Sonntag den 18.: Phigene auf Tauris.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 9. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tagliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	332.12	333.00	333.68	332.80
Thermometer (Reaumur)	5.8	13.6	8.0	8.4
Dampfspannung (Bar. Lin.)	2.48	2.51	3.01	2.66
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	88.7	89.5	74.9	87.7
Windrichtung u. Windstärke	S.O. schwach.	S.W. schwach.	N.W. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht	sehr heiter.	thm. heiter.	heiter.	—
Regenmenge pro □ in par. Eb.*	—	—	—	—

\* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Tages-Kalender

Griechische Pappeln. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.  
Musik am Hochbrunnen Morgens 7 Uhr.

Deute Montag den 12. Mai.  
Schützen-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Schieß-Übung.  
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungs-Schießen.  
Rathhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.  
Social-demokratische Arbeiter-Partei. Abends 8 Uhr: Versammlung „Storchnest“, Kirchgasse 29.  
Kriegerverein „Germania“. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe.  
Feuerwehr. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung der Mannschaften bez. Zubringer No. 6 und 8 im Locale des Herrn Viebrauer Müller.  
Feuerwehr. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung der Mannschaft der Fahrspritze No. 3 bei Herrn Nicolai.

## Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.\*

Taunusbahn. Abfahrt: 6.15. — 8.† — 9.30.\* — 11.† — 12.10. (bis Mainz) — 9. — 10 (bis Biebrich).  
Ankunft: 7.35. — 8.31.\* — 10.40.† — 11.36.\* — 1.† — 8.11. 8.30 (von Mainz). — 4.25.† — 5.12.\* — 6.25 (von Mainz).  
8.15.† — 9.45 (von Biebrich). — 10.50.  
Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8.20.\* — 10.25 (bis Rüdesheim) — 11.25. — 3. — 5. — 8.22 (bis Rüdesheim).  
Ankunft: 7.45 (von Rüdesheim). — 11.25. — 2.38. — 6.40. 7.45.\* — 9.5 (von Rüdesheim). — 10.20.  
\* Schnellzüge I. und II. Classe. † Anschluß nach und von Coblenz.

## Verstorbene in Wiesbaden.

Am 10. Mai, Margarethe Louise, Ehefrau des Tagelöhners Wilhelm Rieder dahier, alt 36 J. 7 M. — Am 10. Mai, eine t. T. des Fuhrmanns Johann Georg Bed dahier.

Frankfurt, 9. Mai 1873.

Geld-Course.		Wechsel-Course.
Preuß. Fried. d'or	9 fl. 56 1/2 — 57 1/2 fr.	Amsterdam 98 B.
Pistolen (doppelt)	9 „ 39 — 41 „	Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 52 — 54 „	Elm 104 1/2 G.
Dulaten	5 „ 31 — 33 „	Hamburg 105 1/2 B.
20 Preuß.-Stücke	9 „ 19 1/2 — 20 1/2 „	Leipzig 105 B.
Sovereigns	11 „ 46 — 48 „	London 117 1/2 G.
Imperiales	9 „ 40 — 42 „	Paris 92 1/2 B. 1/2 G.
5 Preuß.-Thaler	— „ — — „	Wien 106 1/2 1/4 b.
Dollars in Gold	2 „ 25 1/2 — 26 1/2 „	Disconto 6 %.

## Ausverkauf!

Wegen **Geschäftsaufgabe** verkaufen wir sämtliche noch vorrätigen **Möbel, Betten, Spiegel, Teppiche, Möbelstoffe, Vorhänge** u. dgl. gegen baar zu bedeutend ermäßigten Preisen. [911]  
Die Einrichtung ganzer Häuser, sowie einzelner Ausstattungen wird bis auf Weiteres noch übernommen und prompt ausgeführt.

**Möbel-Lager der Gebrüder Blum,**  
Rheinstraße 16 in Darmstadt.

## Gicht und Rheumatismen

sind heilbar. Das bewährteste, wahrscheinlich einzige Mittel hierfür ist die

**Gichtwatte von Dr. Pattison,**

vorzüglich anwendbar bei rheumatischen Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Armgicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. — Ganze Patete zu 30 kr. und halbe zu 16 kr. bei

**Ferdinand Kobbe, Webergasse 17 in Wiesbaden.**

Eine größere Parthie

**3 Ellen breite Bielefelder Betttücherleinen**  
(gröbere und feinere)

in Resten von 20—25 Ellen werden zu außergewöhnlich billigem Preise verkauft. 4362

# M. Wolf

„Zur Krone“.

## Bettwaaren-Lager.

Mein wohl assortirtes Lager **completer, fertiger Betten**, sowie einzelner Theile, als: **Rosshaar-, Seegras- u. Wollmatratzen**, desgl. **Keile u. Rollen, Oberbetten, Kissen, Plumeaux, wollene Decken, Stepp- u. Piqué-Decken**, sowie sämtliche **Bettwaarenstoffe** halte bestens und billigst empfohlen.

**Bettfedern, Flaumen und Rosshaare** sind stets in guter und reiner Waare auf Lager. **Bernh. Jonas, Langgasse 25.**

## Pariser Corsetten

für Damen und Kinder in großer Auswahl empfiehlt

**Moritz Mollier,**

Bahnhofstraße 12.

4312

## Sammet-Rahmen

für Photographien sind vorrätig und werden nach Bestellung angefertigt bei

**C. Schellenberg, Goldgasse 4. 603**

**Confirmanden-Stiefeln** zu den billigsten Preisen empfiehlt

**L. Schramm, Römerberg 1.**

68

## Corsetten

von 54 kr. an bis zu den feinsten

**Pariser Corsetten**

in großer Auswahl empfiehlt

**Adolf Bayss,**

Langgasse 37.

1101

Zwei Plätze der **1. Ranggalerie**, ganz oder halb, für den Rest des Winter-Abonnements zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Blattes.

4274

## Oeffentliche Aufforderung.

Das von uns unter Nummer 6072 auf den Namen **Katharine Janz** ausgefertigte, über eine Einlage von 33 Thlr. 21 Sgr. 7 Pfg. lautende Sparkassen-Abrechnungsbuch ist angeblich abhanden gekommen. Wir fordern daher unter Bezugnahme auf §. 6 der in dem Buch abgedruckten Sparkassenordnung den etwaigen Inhaber auf, sich mit dem Buch binnen einem Monat bei uns zu melden, indem nach dessen Ablauf das Buch null und nichtig ist und aus demselben keinerlei Anspruch an uns hergeleitet werden kann.

Wiesbaden, den 25. April 1873.

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft.

277

Brück.

pp. M. Gabel.

## Neuer Club.

Heute Abend präcis 8½ Uhr: Probe im Vereinslokale. 1770

## „Neuer Club“.

Donnerstag den 22. Mai (Himmelfahrtstag):

## Ausflug nach Oestrich

(Hôtel Steinheimer)

mittelst Extrazug.

Diejenigen geehrten Familien, denen bis jetzt die Subscriptionliste nicht zugegangen ist und daran Theil zu nehmen wünschen, werden höflichst ersucht, ihre Anmeldung bis spätestens am 20. Mai an Herrn W. Bickel, Langgasse 10, gelangen zu lassen.

Zu recht zahlreicher Betheiligung ladet ergebenst ein

4107

Der Vorstand.

## Circus Gebr. Blumenfeld & Schlegel

in Wiesbaden an der Wilhelmsallee

in der großen Bretter-Arena.

## Täglich grosse Vorstellungen.

Anfang 8 Uhr.

Es laden ergebenst ein

8051

Gebr. Blumenfeld & Schlegel.

## Deutsche Lotterie:

Gewinne Thlr. 4000, 1000, 500 zc. Werth, auf das 10te Loos ein Gewinn.

Loose à 1 Thlr. bei **F. de Fallois**, Langgasse 14.

Man veräume nicht, sich bald mit Loosen zu versehen, da dieselben rasch vergriffen sein werden. 15171

Two sisters accustomed to tuition, who thoroughly understand and speak English wish to give some more lessons the one (pupil of Aloys Schmitt) in music, the other in English, French, German and all the ordinary branches of Education. Reference: the Revd. W. A. Osborne, British Chaplain, Sonnenbergerstrasse 37, Kapellmeister Freudenberg, Rheinstrasse 46. Apply to the Misses Stiefel, Stiftstrasse 8, Wiesbaden. 2921

Alte Oelgemälde, antikes Porzellan, alte Holz- und Elfenbeinschnitzereien, Emaillen, Heraldische Gegenstände werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bei 13220

J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.

Ankauf von Flaschen Neugasse 1a, Porzellanladen. 8839

## Meyer's Conversations-Lexicon

in Umtausch

gegen ältere Auflagen von Brodhaus, Pierer, Meyer zc.!

Bei dem Bezuge der neuesten (869r) Ausgabe von Meyers **Conversations-Lexicon**, 16 Bände mit sämtlichen Beilagen, nehmer wir jede ältere Auflage des Lexicon von Brodhaus, Pierer, Meyer oder Anderen für 12 Thaler in Zahlung. Näheres in unserem Geschäftslocal. 351

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

## Photographische Anstalt

von **B. Erdmann**

an der Trinkhalle im Bloß'schen Garten in Wiesbaden.

Durch meine Leistungen bin ich im Stande, ein hochgeehrtes Publikum stets auf das Beste und Sorgfältigste zu bedienen. 3917

## Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

Carl Wolff, Rheinstraße 17a. 381

## Dr. Johannes Walter,

practischer Arzt zc., Specialarzt für Frauenkrankheiten, **Bebergasse 32** (Ecke der Langgasse).

Sprechstunden: Vormittags von 8—10, Nachmittags von 2—4 Uhr.

Für Diejenigen, welche an **syphilitischen** Krankheits-Erscheinungen leiden, Sprechstunden von Morgens 9—10 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

3450 **Chr. Löwe**, practischer Wundarzt, Nerostraße 13.

Sämmtliche Forderungen an den verstorbenen Regiments-Art **Dr. Kirsch** sind an Unterzeichneten einzureichen, ebenso an denselben die noch ausstehenden Rechnungen zu bezahlen und entliehene Bücher zurückzugeben.

Mainz, 21. April 1873.

2797

Dr. Eduard Kirsch, Arzt.

## Dreherarbeiten

jeder Art und zu billigen Preisen werden angefertigt durch

**Georg Kaus, Dreher,**

2909

Friedrichstraße 40.

## Commissions-Geschäft

Helenenstraße 2, von **Friedr. Bader**, Helenenstraße 2. An- und Verkäufe von Immobilien, Er- und Vermietung von Wohnungen, Anlage von Capitalien. 4297

## Nouveautés

in Blumen, Federn, Bändern, Tüllen, Spigen, Schleiern bei **F. Lehmann,**

464

Goldgasse, Ecke des Grabens.

## Zenlenrodaer Strümpfe

in allen Nummern und bester Qualität stets größere Auswahl bei  
**Georg Hofmann, 33 Langgasse 33. 1968**

Wegen Aufgabe des Artikels

### Ausverkauf

von

Herrnsocken, Damen- und Kinderstrümpfen  
unter dem Einkaufspreis

bei  
2788  
**M. S. C. Philippi,**  
Langgasse 8.

## Geschäfts-Eröffnung.

der amerikanischen Glanz-Wascherei  
und Appretir-Anstalt

von **A. Harf, Kirchgasse 11.**

Stragen und Manschetten für Herren und Damen werden  
mit schönstem Glanz und Appret ohne Veränderung der Façon wie  
neu aus der Fabrik wieder hergestellt per Stück 2 kr. 1649

Fertige Damen- und Kinder-Hüte, sowie alle in das  
Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen bei  
4055 **A. & M. Dotzheimer, Langgasse 10.**

## Louise Beisiegel,

vorm. Schmidt-Diefenbach,

**30 Kirchgasse 30,**

empfehlen eine schöne Auswahl **Guipure-**  
**Spitzen** und **Einsätze** in Seide, Wolle und  
Imitation, **Passementrie-Besätze** und **Agraffen**,  
sowie **Metall- und Stoffknöpfe** jeder Art zu den  
billigsten Preisen. 4227

## Glacé- und Sommer-Handschuhe

in reicher Auswahl empfiehlt

**Adolf Rayss,**

Langgasse 37.

1108

## Avis für Damen.

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich wieder  
einen großen Vorrath in **Böpsen** zu den billigen Preisen von  
3, 4, 5, 6 Gulden und höher vorrätig habe.

Zugleich empfehle ich mich bestens den Damen und Herren im  
**Fräsen** in und außer dem Hause.

**Habert Bading, Friseur, Häfnergasse 13,**  
vis-à-vis dem Badhaus zu den zwei Böden.

**An- und Verkauf von Möbel, Betten, Kleider** etc. bei  
755 **W. Schweneck, Kirchofsgasse 3.**

**An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern, Weißzeug,**  
Schuhen u. dergl. m. bei **Wilh. Münz, Häfnergasse 3. 3678**

Ellenbogengasse 13 ist ein wenig getragener **Confirmanden-**  
**Anzug** billig zu verkaufen. 4190

Friedrichstraße 35 sind drei noch neue **Fenster, 4' breit und**  
**6' 8" hoch** nebst **Futter, Bekleidung und Chaloufieladen** zu ver-  
kaufen. 2841

## Empfehlung.

Alle Arten **Herren-Garderoben** werden in eleganter Aus-  
stattung zu realen und billigen Preisen nach Maß angefertigt,  
sowie getragene aufgearbeitet, modernisirt und gereinigt.

**F. Knoop,**

3965

Faulbrunnenstraße 1, Hinterhaus, 2. Stod.

## Damen-Rid- und -Zeugstiefeln

mit Zügen und zum Schnüren zu den bekannt billigen Preisen bei  
3936 **J. A. Selzer, Ellenbogengasse 9.**

## Confirmanden-Anzüge,

von 11 fl. anfangend, empfiehlt in größter Auswahl  
703 **Meßberggasse 18, H. Martin, Meßberggasse 18.**

## Bausteine

zu verkaufen. Näheres Dohheimer-  
straße 29a. 519

Eine **Villa**, sehr rentabel, mit großem Garten, in der Nähe  
der Curanlagen, ist zu verkaufen. Gefällige Offerten unter G. 12  
beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3721

Eine **Bausteinfabrik** nebst Inventar ist zu verkaufen. Näh.  
Expedition. 2439

## Kranken-Chaischen

(kleine) mit ledberner Decke ist billig zu verkaufen. Näh. Exp. 3761

Ein länglicher, eiserner **Gartentisch** mit Marmorplatte zu  
verkaufen Welltrichstraße 20 zwei Treppen hoch links. 3725

Es wird eine Familie gesucht, welche einen hübschen, gesunden  
Knaben, im fünften Lebensjahre stehend, als eigen annehmen will.  
Adressen unter A. K. poste restante Frankfurt a. M. erbeten. 4277

Neugasse 18 wird Jemand zum Bedtragen gesucht. 4037

Mehrere Mädchen finden bei gutem Lohn und  
freiem Logis dauernde Beschäftigung auf der  
Salzmühle bei Viebrich (Kunstwollfabrik). 4177

Eine Frau, welche Verstandniß hat, einen Rollstuhl zu fahren,  
wird gesucht Nerostraße 20, 2 Treppen hoch. 4243

Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen. Näheres  
Goldgasse 21, 1 Stiege hoch. 1694

Zwei Nähmädchen suchen Beschäftigung per Tag 24 kr. Näh.  
Schulgasse 6. 4163

## Stellen-Gesuche.

Ein gesetztes Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht und  
kochen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 3489

Ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, wird  
auf gleich gesucht Taunusstraße 17 im 1. Stod. 4108

Kirchofsgasse 7 wird ein junges, braves Mädchen gesucht. 4081

Eine zuverlässige Person mit guten Zeugnissen wird zur Wartung  
eines kleinen Kindes gesucht Dohheimerstraße 29 a, 2 Tr. h. 4052

Eine flüchtige Küchenhaushälterin, welche schon in größeren Hotels  
war, sucht eine ähnliche Stelle oder zu einer Herrschaft. Näheres  
Römerberg 2 im Laden. 4149

Ein Küchenmädchen wird sofort gesucht. Näheres in der Ex-  
pedition d. Bl. 4218

Ein Mädchen gesucht Mühlgasse 4. 575

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht und  
bürgerlich kochen kann, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Gute  
Zeugnisse erforderlich. Näheres Mainzertstraße 12. 4267

Ein braves Kindermädchen gesucht Langgasse 20. 4237

Moritzstraße 14, 2. Etage, wird von einer kleinen Haushaltung  
ohne Kinder ein junges Mädchen vom Lande zu leichten Haus-  
arbeiten gesucht. 4273

Ein ordentliches Mädchen für etwas Hausarbeit und Abends zur  
Aushilfe in einer Bierwirtschaft gesucht. Näh. Exped. 4319

Ein zuverlässiges Kindermädchen wird gesucht Langgasse 11. 4345  
 Ein Dienstmädchen gesucht Kirchgasse 15a, Seitenbau. 2282  
 Für eine feinere, kinderlose Familie im Rheingau sucht man ein  
 einfaches Mädchen, welches Kochen kann und die Hausarbeit versteht.  
 Näheres Expedition. 3891

**Tünchergesellen** finden bei hohem Lohn Arbeit  
 (auch im Winter). Näheres  
 Kapellenstraße 1. 1445  
 Ein Schlosserlehrling gesucht bei Schlosser Müller, Herrmanns-  
 straße 5. 3006

**Ein Fuhrknecht gesucht**

bei H. Rada, fortgesetzte Karlstraße. 3743  
 Ein Schlosserlehrling gesucht durch  
 W. Hoffmann, Kirchgasse 24. 3755  
 Zwei gute BauSchreiner gesucht Schwalbacherstraße 21a. 3766  
 Für ein hiesiges Hotel wird ein junger Koch gesucht, der selbst-  
 ständig arbeiten kann. Gute Bezahlung, Jahresstelle. Näheres  
 Expedition. 3843

**Spengler.**

Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung bei  
 J. D. Conrad, Pfäfersgasse 19. 3984  
 Einen Lehrling sucht H. Heise, Schreiner, Kirchgasse 20. 3267  
 Wochenschneider gesucht Köderstraße 24. 4145

**Decorationsmaler**, welche selbstständig arbeiten, er-  
 halten dauernde Condition per  
 Tag 2 fl. 40 kr. Näheres Nerostraße 36. 4169

Mehrere Arbeiter finden bei gutem Lohn und  
 freiem Logis dauernde Beschäftigung in der  
 Kunstwollfabrik in Diebrich (Salzmühle). 4176

Gute Schreiner gesellen gesucht Schwalbacherstraße 17. 4279  
 Zwei BauSchreiner (Bankarbeiter) auf gute Bauarbeit gesucht von  
 Karl vomberger, Saalgasse 16. 4338  
 Ein junger Hausburische gesucht. Näheres Saalgasse 16. 4338  
 Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht. Näheres Expedition. 4238  
 Ein Schuhmacher wird gegen guten Lohn auf Tag- oder Wochen-  
 lohn gesucht bei Ph. Vef, Metzgergasse 3. 4321

**Tünchergesellen**

werden gesucht gegen guten Lohn und dauernde  
 Arbeit bei J. Pöffler, Platterstraße 3. 4353  
 Ladierer gesucht durch E. Wegandt, Kirchgasse 8. 4330

**Pumpenmacher**

finden Beschäftigung im Accord zu hohen Preisen. Offerten  
 unter B. J. 59 nimmt die **Annoucen-Expedition** von  
**Haasenstein & Vogler** in **Frankfurt a. M.**  
 entgegen. 101

Ein tüchtiger Herrschaftskutscher sucht eine Stelle. Näheres  
 Faulbrunnenstraße 4, 2 Stiegen hoch. 4318  
 Ein Junge kann die Schlosserei erlernen Welltrichstraße 11. 3403  
 Ein Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen kann eintreten bei  
 G. Barneck, Mechanikus und Optikus. 13558  
 Einen Lehrling sucht  
 Ernst Nische, Glaser, Schachtstraße 22. 15471

**Jungen und Mädchen**

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 14252  
 Ein Schreinergelelle wird gesucht bei Schreiner Fuß, Karl-  
 straße 6. Auch kann daselbst ein braver Junge in die Lehre  
 treten. 3720  
 Ein anständiger, junger Mann wird als zweiter Buchhalter für  
 ein hiesiges Hotel gesucht. Näheres in der Expedition. 4325

**5000 fl.** werden auf gute hypothetarishe Sicherheit zu leihen  
 gesucht. Offerten unter F. B. bei der Exped. abzugeben. 404  
**2000 fl.** auf Güter gegen erste Hypothek gesucht. Näheres  
 der Expedition d. Bl. 418

**3000 fl.** auf erste Hypothek auszuleihen. Näh. Exped. 1588  
 Eine Wohnung von 3-4 unmöblirten Zimmern mit Küche und  
 Mansarde in oder außerhalb Wiesbaden auf Mitte Mai gesucht  
 Franco-Offerten beliebe man unter Z. No. 77 an die Expedition  
 d. Bl. zu richten. 2670

Kleine Burgstraße 2 im Hinterhaus ist eine möblirte Stub-  
 zu vermieten. 405

Ellenbogengasse 10 sind 2 schöne Zimmer zu vermieten. 329  
 Friedrichstraße 12, Mittelbau eine Stiege hoch links, ist ein  
 möblirtes Zimmer zu vermieten. 413

Helenenstraße 15 sind schön möbl. Zimmer zu vermieten. 423  
 Helenenstraße 22 ist eine möblirte Mansarde zu verm. 3503

Hellmundstraße 9 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus  
 3 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, auf 1. Juli zu ver-  
 mieten. Näh. daselbst im Hinterhaus. 882

Kirchgasse 9a (Frontspitze) ist ein möbl. Zimmer zu verm. 2501

**Langgasse 8c** ein möblirtes Zimmer billig zu ver-  
 mieten. Näh. bei Jean Martin

Langgasse 11, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 15396

**Leberberg 1**

ist die elegant möblirte Parterre-Wohnung, mit oder ohne Küchens-  
 Einrichtung, zu vermieten und gleich zu beziehen. Stallung und  
 Remise können auf Verlangen dazu gegeben werden. 2167

Stiftstraße 14a ist ein möblirtes Parterre-Zimmer zu ver-  
 mieten. 4906

Taunusstraße 21 sind möblirte Wohnungen zu verm. 3848  
 Webergasse 33, 1 Treppe hoch, sind drei möblirte Zimmer, auf  
 Verlangen mit Küche, auf gleich billig zu vermieten. 3788

Möblirtes Zimmer zu vermieten Dohheimerstraße 18. 15182  
 Ein schön möblirtes Zimmer ist sofort zu vermieten Goldgasse 4,  
 2 Stiegen hoch. 4324

Ein großes, möblirtes Zimmer mit Balkon, auf Verlangen auch  
 2 Zimmer, in bester Lage neben einem Badhaus gelegen, sind  
 zu vermieten. Näheres Expedition. 4328

Zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer (Bel-Stage) sind für  
 1 oder 2 Personen zu vermieten. Näheres Expedition. 414

**Homburg v. d. Höhe.**

Lotharstraße 94, in der Nähe des Bahnhof und der Kuranlagen  
 in Homburg v. d. H., ist die erste und zweite Etage, jede bestehend  
 in 5 Zimmern und einer Küche mit allem Zubehör, zusammen oder  
 auch getheilt vom 1. Juni c. an zu vermieten. 4293

Weisbergstraße 15 sind zwei große Keller, welche sich zu einem Wein-  
 oder Bierlager eignen, sofort zu vermieten. 4058

**Pension Kapellenstraße 29**

in der hinterbliebenen Familie eines höheren Offiziers. Com-  
 fortable Villa mit Garten in schöner, gesunder Lage. Stall für  
 Herrschaftspferde. 8215

**29 Kapellenstrasse — Pension**

in the family of a deceased Lieut.-Col. Comfortable Villa  
 with garden in a healthy situation. Reference may be  
 made at the Rev. W. Alex. Osborne, British Chaplain. 8216

Helenenstraße 13, 2 St. h., findet ein Arbeiter freundl. Logis. 4282  
 Eine Hotelköchin wird gesucht. Näheres Expedition. 3482

Metzgergasse 37 können zwei anständige Personen Kost und Logis  
 erhalten. 4258

Zwei reinliche Burschen erhalten Logis Neugasse 22 im Vorderhaus  
 3 Stiegen hoch. 4246

Arbeiter finden Kost und Logis Helenenstr. 18a, Borderh., Dachl. 4251  
 Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Schwalbacherstr. 59, Dachlogis. 4259